

Nürnberg, 4. April 2023

Siemens Xcelerator

Siemens, NTT Communications und NTT DATA arbeiten gemeinsam an Dekarbonisierung der Industrie

- **Siemens arbeitet mit NTT Communications (NTT Com) und NTT DATA Corporation (NTT DATA) an Skalierung der Software Sigreen für CO₂-Emissionsmanagement.**
- **Die Unternehmen werden ein kombiniertes Angebot entwickeln, das über die offene digitale Businessplattform Siemens Xcelerator zur Verfügung stehen wird.**
- **Als Teil von Siemens Xcelerator bietet Sigreen eine einfache Integration mit dem Portfolio von NTT Com und NTT DATA durch offene Datenschnittstellen.**

Das Siemens Xcelerator-Ökosystem umfasst jetzt die beiden Unternehmen NTT Com und NTT DATA mit Sitz in Japan. NTT Com ist ein führender globaler Anbieter von Informations- und Kommunikationstechnologie-Lösungen innerhalb der NTT Group. NTT DATA ist ein globaler Innovator von IT- und Unternehmensdienstleistungen. Um eine klimaneutrale Produktion mit Materialien aus einer nachhaltigen Lieferkette zu ermöglichen, wird Siemens gemeinsam mit den beiden Unternehmen Produkte und Dienstleistungen für die Dekarbonisierung der Industrie entwickeln. Als Teil der Business-Plattform Siemens Xcelerator soll ein „one-stop“-Angebot entstehen. Dort werden das CO₂-Emissionsmanagement-Tool Sigreen von Siemens und die Integrationsdienstleistungen von NTT Com und NTT DATA kombiniert. Eingesetzt wird das Portfolio in einer Reihe von Pilotprojekten gemeinsam mit der OMRON Corporation, einem Hersteller von elektronischen Systemen, und DENSO International Europe B.V., einem Automobilzulieferer. Dies folgt auf eine erfolgreiche Explorationsphase bei der F&E-Organisation Switzerland Innovation Park Biel/Bienne.

„Die Dekarbonisierung ist eine globale Herausforderung. Dafür müssen wir über Kontinente hinweg zusammenarbeiten. Siemens, NTT Communications und NTT Data kombinieren Fähigkeiten in der IT und Automatisierungstechnologie. Damit geben wir unseren Kunden einen großen Hebel für eine nachhaltigere Produktion“, so Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries.

Sigreen ermöglicht es Unternehmen, den CO₂-Fußabdruck eines Produkts entlang der Lieferkette zu ermitteln und zu teilen – sicher und vertrauenswürdig. Denn bei der Dekarbonisierung der Industrie, muss auch die Produktion in der vorgelagerten Lieferkette berücksichtigt werden – hier entstehen, je nach Wertschöpfungstiefe und -stufe bis zu 90% der Emissionen.

Die Ermittlung der Emissionsdaten erfordert umfangreiche Informationen aus verschiedenen Systemen des Unternehmens. Um dies effizient durchzuführen, sollten die Betriebstechnologie (OT) im Shopfloor und Systeme der IT an Sigreen angebunden werden. Das ist insbesondere bei Unternehmen notwendig, die eine automatisierte Erhebung von CO₂-Emissionen auf Produktebene wünschen. Diese Anbindung erfordert ein hohes Maß an Expertise im Bereich der Datenintegration. Um Kunden global bei diesem Prozess unterstützen zu können, braucht es qualifizierte Partner.

NTT Com und NTT DATA haben jahrelange Expertise darin, genau diese IT/OT-Konvergenz für ihre Kunden zu schaffen. Sie haben Sigreen für Pilotprojekte ausgewählt und es werden Tests durchgeführt, um zu sehen, wie die Software mit ihrem Portfolio kombiniert werden kann.

Die Software Sigreen ist Teil des Siemens Xcelerator-Portfolios und „as a Service“ verfügbar, interoperabel mit Produkten von Siemens sowie von Drittanbietern und bietet offene Datenschnittstellen (APIs).

Der sichere und branchenübergreifende Austausch von Product Carbon Footprint (PCF)-Daten zwischen Unternehmen wird durch offene Datenökosysteme wie Catena-X oder Estainium ermöglicht, die die Datenhoheit der beteiligten Firmen sicherstellen. Im Rahmen der Zusammenarbeit wird die Interoperabilität zwischen verschiedenen Datenökosystemen getestet. So soll der internationale Austausch von PCF-Daten exemplarisch zwischen Japan und Europa unter Beweis gestellt werden.



Als Teil von Siemens Xcelerator bietet Sigreen, die Software für CO₂-Emissionsmanagement, eine einfache Integration mit dem Portfolio von NTT Com und NTT DATA durch offene Datenschnittstellen.

Weiterführende Informationen zu Siemens Xcelerator:

www.siemens.com/xcelerator

Weiterführende Informationen zu Sigreen:

www.siemens.com/sigreen

Ansprechpartnerin für Journalistinnen und Journalisten

Laura Egger

Tel.: +49 152 58963051

E-Mail: laura.egger@siemens.com

Folgen Sie uns auf **Social Media**

Twitter: <https://twitter.com/siemensindustry>

Blog: blog.siemens.com

LinkedIn Newsletter (EN only): [Digital Enterprise – Accelerating the digital transformation](#)

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen
Informationsnummer: HQDIPR202304036674DE

und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien.

Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 72.000 Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung. Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 hatte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.